

# Heidelberger Frühling Liedzentrum

Presseinformation vom 19. Januar 2026 mit Bitte um Veröffentlichung

## Julian Prégardien zum Künstlerischen Leiter des Heidelberger Frühling Liedzentrums berufen

Julian Prégardien ist seit Beginn des Jahres 2026 Künstlerischer Leiter des **Heidelberger Frühling Liedzentrums**, das 2016 als Kompetenzzentrum für das Lied ins Leben gerufen wurde. Es hat sich zum Ziel gesetzt, das Erbe des Liedes zu pflegen und seine Erneuerung auf exzellentem Niveau voranzutreiben. Unter seinem Dach vereinen sich die Heidelberger Frühling Liedakademie unter der künstlerischen Leitung von Thomas Hampson und das Heidelberger Frühling Liedfestival.

Mit der Ernennung von Julian Prégardien wird der weitere Aufbau des Liedzentrums in die Hände der nächsten Generation gelegt. Neben der Weiterentwicklung der Liedakademie mit Thomas Hampson verfolgt das Liedzentrum das Ziel, durch zusätzliche Initiativen und Aktivitäten ein lebendiger Ort künstlerischer Produktion und Vernetzung zu sein. Dabei werden die Vielfalt des Liedes und seine Bedeutung für die musikalische Landschaft international sichtbar gemacht, Verbindungen innerhalb und außerhalb der Lied-Szene geschaffen, und Räume für Teilhabe eines breiteren Publikums eröffnet.

**Julian Prégardien** zu seiner neuen Position: „Lieder zu singen, Menschen damit zu berühren, zu begeistern, zusammenzubringen und sich darüber auszutauschen – all das ist für mich ein wahres Lebenselixier und eine nie versiegende Quelle. Lieder ermöglichen Begegnungen und öffnen Räume des Miteinanders – dafür möchte ich mich als Künstlerischer Leiter des Liedzentrums einsetzen. Gemeinsam mit dem Team des Heidelberger Frühling werde ich in meiner neuen Rolle den Austausch mit der Stadtgesellschaft suchen, möchte zu Neugierde und Offenheit einladen und mich für kulturelle Bildung stark machen. In enger Zusammenarbeit mit meinem geschätzten Kollegen Thomas Hampson ist es mir außerdem ein Anliegen, dass die exzellenten Absolvent\*innen der im deutschsprachigen Raum einmaligen Liedakademie mehr Auftrittsmöglichkeiten erhalten und dieser Nachwuchs die Mission, Menschen mit Liedern zu begeistern und zusammenzubringen, weiterträgt.“

Julian Prégardien wird wissenschaftlich beraten von Christiane Wiesenfeldt, Professorin am Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität Heidelberg und Sprecherin des Sonderforschungsbereiches SFB 1671 Heimat(en).

„Ich freue mich sehr, dass wir Julian Prégardien als Künstlerischen Leiter für das Heidelberger Frühling Liedzentrum gewinnen konnten“, so **Thorsten Schmidt, Intendant des Heidelberger Frühling**. „Er ist nicht nur einer der herausragenden Liedsänger unserer Zeit, sondern hat das Lied in der Musiklandschaft Deutschlands mit seinen Initiativen breitenwirksam positioniert und vorangebracht. Als hervorragender Kommunikator vermittelt er seine Ideen an eine angestammte Zuhörerschaft und erreicht mit seinen kreativen Ansätzen ebenso das Publikum von morgen. Gemeinsam machen wir uns nun auf den Weg, das Liedzentrum als eigenständige Institution mit nationaler Strahlkraft auszubauen und das Lied in die Zukunft zu führen.“

Ein Foto von Julian Prégardien zur honorarfreien Verwendung steht [hier zum Download](#) (Credit: Chris Gonz),

### Kurzbiografie Julian Prégardien

Julian Prégardien, Jahrgang 1984, ist ein international angesehener lyrischer Tenor. Sein künstlerischer Schwerpunkt liegt beim Liedgesang. Besonders gefragt und beliebt ist er als Schubert-Interpret. 2024 initiierte er das Kultur-Start-Up „Liedstadt“, das facettenreiche Lied-Projekte entwickelt, die sowohl bei

# Heidelberger Frühling Liedzentrum

einer herbstlichen Biennale in Hamburg als auch bei Pop-Up-Festivals im deutschsprachigen Raum (bis dato Weimar, Leipzig, Düsseldorf und Salzburg) präsentiert werden.

## Heidelberger Frühling Liedzentrum

Das Heidelberger Frühling Liedzentrum bewahrt und erneuert das Kulturerbe des Liedes, das in Heidelberg fest verankert ist. Die berühmteste und umfangreichste Liederhandschrift des Mittelalters, der von 1300 an entstandene „Codex Manesse“, wird hier aufbewahrt. Anfang des 19. Jahrhunderts legten Clemens Brentano und Achim von Arnim in Heidelberg ihre Volksliedsammlung „Des Knaben Wunderhorn“ an. Komponisten der Romantik wie Robert Schumann und Johannes Brahms, und Dichter wie Friedrich Hölderlin und Joseph von Eichendorff ließen sich von der Stadt und ihrer Atmosphäre inspirieren.

Unter dem Dach des Liedzentrums vereinen sich die ganzjährige Liedakademie unter der künstlerischen Leitung von Thomas Hampson, die Lied.LABs als künstlerischer Produktionsort für Nachwuchskünstler\*innen sowie seit 2022 das Liedfestival. So kann sich das Phänomen „Lied“ in Konzerten und Festivals, Akademien und weiteren künstlerischen Projekten in all seinen Manifestationen kreativ und innovativ entfalten.

## Pressekontakte

### **Heidelberger Frühling**

**Sophia Pick**

Leitung Kommunikation

+49 (0)6221 – 584 00 10

+49 (0)1520 – 93 35 874

[s.pick@heidelberger-fruehling.de](mailto:s.pick@heidelberger-fruehling.de)

### **Jane Roth**

Presse/Kommunikation

+49 (0)6221 – 584 00 46

[j.roth@heidelberger-fruehling.de](mailto:j.roth@heidelberger-fruehling.de)